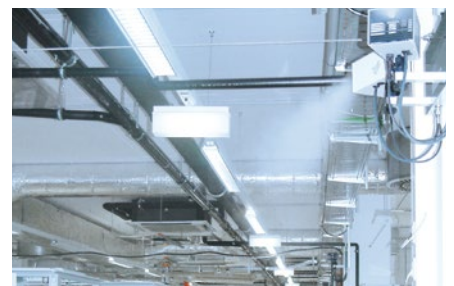




FÜR EINE SICHERE WELT

Luftbefeuchtung in der Elektronikindustrie

Eine zu geringe Luftfeuchte erhöht die Gefahr von elektrostatischen Entladungen und Folgeschäden an Bauteilen und Geräten. Bei Frequentis in Wien gehört eine Direkt-Raumluftbefeuchtung zum ESD-Schutzprogramm. Das international tätige Hightech-Unternehmen Frequentis ist Weltmarktführer im Bereich der Sprachvermittlungssysteme für die Flugsicherung. „For a safer world“, so lautet das Leistungsversprechen der über 850 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



FREQUENTIS AG, Wien

PraxisLuftbefeuchtung

 condair
systems

VERDUNSTUNGSKÜHLUNG UND ESD-SCHUTZ

LUFTBEFEUCHTUNG IN DER ELEKTRONIKINDUSTRIE

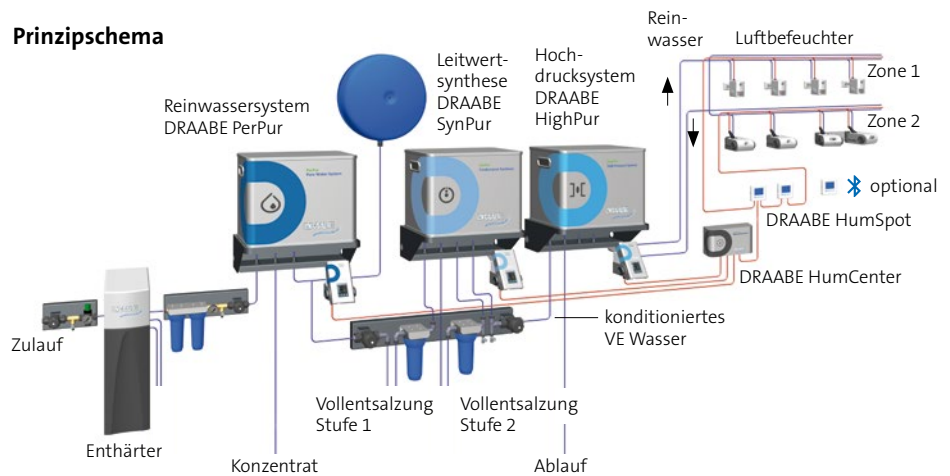
Nur 20% relative Luftfeuchte

Als Frequentis 2006 seine drei Standorte in einem neuen Firmengebäude in Wien zusammenführte, bekam das Thema „Luftfeuchte“ eine hohe Dringlichkeit: „Im ersten Winter haben wir eine relative Luftfeuchte von zeitweise unter 20% gemessen“, erinnert sich Kurt Feuchtinger, Leiter Facility Management. Die hohe Empfindlichkeit der Bauteile macht es notwendig einen umfassenden ESD-Schutz sicherzustellen, um mögliche Schäden oder Spätfolgen auszuschließen. Um eine ausreichend hohe Luftfeuchte zu sichern, die die Leitfähigkeit der Materialoberflächen soweit erhöht, dass elektrische Ladungen problemlos abgeleitet werden können, suchte das Facility Management gemeinsam mit dem QS-Beauftragten intensiv nach Lösungen zur zusätzlichen Luftbefeuchtung.

Hygiene und Sicherheit

Bei der Wahl der passenden Luftbefeuchtung wurden die Stärken und Schwächen der Systeme verglichen: „Anfangs hatten wir eine Dampfbefeuchtung im Klimakanal erwogen. Die hohen Energiekosten und die komplizierte Wartung haben aber für uns dagegen gesprochen“, so Kurt Feuchtinger. Seit 2008 sind über 50 Hochdruckdüsen-Luftbefeuchter vom Typ DRAABE TurboFog direkt in den Montage-, Produktions- und Lagerhallen im Einsatz. Das Wartungskonzept war ein weiterer

Prinzipschema



Fakten

Luftbefeuchtung:	17 Vernebler Typ DRAABE TurboFog 4 (4 kg/h) 7 Vernebler Typ DRAABE TurboFog 8.1 (8 kg/h) 26 Vernebler Typ DRAABE TurboFog 8.2 (8 kg/h)
Reinwasser-/Hochdruckanlage:	1 Reinwassersystem DRAABE PerPur 60, 1 Reinwassersystem DRAABE PerPur 200, 1 Hochdrucksystem DRAABE HighPur 60, 1 Hochdrucksystem DRAABE HighPur 200, 1 Leitwertsynthese DRAABE SynPur 60
Feuchtebedarf:	45% relative Luftfeuchte
Inbetriebnahme:	Juli 2008

ausschlaggebender Faktor für die Wahl des Luftbefeuchtungssystems. Im Rahmen des DRAABE Full-Service-Mietsystems erhält Frequentis automatisch alle 6 Monate komplett gewartete und desinfizierte Austausch-Systeme: „Das macht den Betrieb der Anlage für uns so einfach wie möglich. Wir müssen uns um nichts kümmern und sind immer sicher, dass alles hygienisch und störungsfrei läuft“, unterstreicht Kurt Feuchtinger.



Kurt Feuchtinger (rechts) und Guntbert Bodmann von Frequentis

Condair Systems GmbH
Nordportbogen 5
22848 Norderstedt
Telefon: +49 40 853277-0
Telefax: +49 40 853277-44
E-Mail: info@condair-systems.de
Internet: www.condair-systems.de